

Verlag der „Jugend“, München, Leipzig und Wien.

Mit der am 28. März erscheinenden Nummer 13 schließt das erste Quartal des laufenden Jahrganges der „Jugend“. Das zweite Quartal beginnt mit Nummer 14 am Sonnabend, den 4. April.

Bezugsbedingungen:

Abonnementspreis: Vierteljährlich (13 Nummern) M. 4.— ord., M. 2.80 no., freiegemalere 7/6.
Einzelnummern: 35 Pf. ord., 23 Pf. no. u. 7/6 Expl. bei Barbezug, in Rechnung ohne freiegemalere.

Bei Bezug durch die Post vergüten wir 1 Mark pro Exemplar und Quartal und für freiegemalere (7/6) den vollen Betrag von 4 Mark, für 7/6 Exemplare also 10 Mark.

Postquittungen bitten wir uns einzusenden oder die dafür entfallenden Beträge unter Beifügung der Quittungen mit Barfaktur zu erheben.

Die Zustellung der bei der Post abonnierten Exemplare erfolgt in ganz Deutschland am Sonnabend. Direkte Sendungen lassen wir so zeitig hier abgehen, daß dieselben in Deutschland und im benachbarten Ausland ebenfalls am Sonnabend eintreffen. Die Ausgabe durch die Herren Kommissionäre in Leipzig und Stuttgart erfolgt gleichfalls am Sonnabend. Wir empfehlen daher allen Handlungen die am Sonnabend keine Sendungen von ihren Kommissionären beziehen, ihren Bedarf bei der Post zu abonnieren. Das Postabonnement stellt sich bei unseren coulanten Rückvergütungen keineswegs teurer als der Bezug über Leipzig oder Stuttgart und ist mit keinem Risiko verbunden, da wir Remittenden durch die Post bezogener Exemplare mit Einzelberechnung annehmen und für jede unverkaufte Nr. 18 Pf. zurückzahlen. Diese letztere Vergünstigung findet keine Anwendung auf die über Leipzig, Stuttgart usw. oder direkt bezogenen Kontinuationen.

Probepbände 50 Pf. ord., 30 Pf. netto und 7/6 Exemplare für M. 1.80. 100 Exemplare, wenn auf einmal bezogen, für M. 25.— bar.

Die Probepbände können zurzeit mit 7 bis 8 verschiedenen Umschlagzeichnungen geliefert werden. Durch reihenweises Ausstellen im Schaufenster mit deutlicher Preisangabe wird spielend leichter Absatz erzielt.



Zum Beschneiden

von

**Broschüren,
Büchern**

empfehlen wir
unsere kleine



Schneidemaschine

== „Ideal“ ==

Dieß & Kisting, Leipzig 22

Maschinenfabrik für Buchbinderei etc.

Besonderheit seit 1875: Papierschnidemaschinen aller Art.

Papier-Lager. **SIELER & VOGEL** Papier-Lager.

Berlin SW. LEIPZIG. Hamburg.

Inh. d. Schroeder'schen Papierfabrik Golzern i/S.

Papiere aller Art für Buchhandel und Druckerei

Werk- und Notendruck,
Bunt-, Licht- und Kupferdruck,
Landkartendruck.

Kunstdruck-Papiere und -Kartons

eigener Fabrikation.

Reichhaltiges Sortiment

farbiger Umschlag- und Prospektpapiere,

Gepresste Papiere in 10 Dessins,
Streifbandpapiere.

~~~~ **Postpapiere,** ~~~~~

liniert und unliniert in reichster Auswahl,

**Schreib- und Konzeptpapiere**

für Schulen und Behörden,  
für Formulare, Geschäftsbücher etc.

**Trauerpapiere,**

Kartons, weiss und farbig,  
Postkarten-Kartons — Präge-Kartons,  
Geschnittene Karten. — Seidenpapiere,  
Briefumschläge etc. etc.